



KOMPETENZNETZWERK „Mein Daheim“

Daheim wohnen bleiben bis ins hohe Lebensalter, auch wenn körperliche Einschränkungen nach und nach den Alltag beeinflussen, muss gut bedacht und rechtzeitig geplant werden. Das Kompetenznetzwerk „Mein Daheim“ leistet im Landkreis Tirschenreuth einen wichtigen Beitrag zur Wohnungsanpassung für das eigene Zuhause. Die Kommunale Wohnberatungsstelle wird durch Ehrenamtliche im Team unterstützt. Sie bereichern die Beratungstätigkeit mit ihrem persönlichen Erfahrungsschatz und einer absolvierten Grundlagenschulung. Sie bieten vorrangig in ihren Heimatgemeinden Beratungsgespräche zu regelmäßigen Sprechzeiten an oder kommen auf Wunsch zu Besuchen in die Häuslichkeit der Bürger.

Wir haben die Ehrenamtlichen befragt was sie zu dieser Aufgabe motiviert hat, wie die Beratungstätigkeit vor Ort ausgeübt wird und welche Erfahrungen sie dabei gesammelt haben. Einer dieser Wohnberater ist Günter Raithel aus Waldershof und wir haben folgende Antworten erhalten: Nach erlittener Querschnittslähmung im Jahr 2010 habe ich mit meinem politischen Engagement in Waldershof begonnen. Als Mitglied des Stadtrates konnte ich mich im Besonderen für die Barrierefreiheit in unserer Stadt einsetzen und stellte mich für die Aufgabe des Behindertenbeauftragten zur Verfügung. Dadurch entstand der Kontakt zur Wohnberatungsstelle im Landkreis. Die Schulung und Qualifizierung zum ehrenamtlichen Wohnberater im LRA Tirschenreuth war intensiv, positiv und sehr praxisnah. Besonders hervorzuheben ist die Unterstützung durch die Wohnberatungsstelle mit der Musterwohnung in Tirschenreuth, die alle Ehrenamtlichen erfahren. Meine Motivation ist, dass ich hier auch meine eigenen Erfahrungen einbringen kann. Ich berate alle Menschen, die Interesse an einer Wohnberatung zeigen. Ich bin im Stadtgebiet von Waldershof und darüber hinaus tätig. Bei den Menschen besteht zunächst eine große Unentschlossenheit bei notwendigen baulichen Änderungen in ihrem gewohnten Wohnumfeld. Hier ist Überzeugungsarbeit zu leisten. Die Erfolge stellen sich nach Durchführung jedoch schnell ein. Durch die Vermittlung an die zuständige Stelle im Landratsamt können die finanziellen Fördermöglichkeiten durch die Bayer. Wohnungsbauförderung geklärt werden. Hier besteht eine gute Zusammenarbeit.

Aktuell bin ich im Projekt „Digitale Wohnberatung Bayern“ eingebunden und habe beispielsweise mit Hilfe eines Tablets in der Beratung mehr Möglichkeiten. Hilfsmittel und Maßnahmen der Wohnungsanpassung können dem Ratsuchenden gezeigt und erläutert werden. Ich kann also das Gespräch mit konkreten Informationen untermauern und Beispiele zeigen. Das hilft dem Betroffenen eine individuelle Entscheidung zu treffen.

Herr Günter Raithel ist unter Tel. 09231/72151 zu erreichen.

Dieses Ehrenamt stellt eine anspruchsvolle Aufgabe dar, denn die Situationen vor Ort sind immer individuell und bedürfen dadurch fachlicher Kompetenz und Einfühlungsvermögen gleichermaßen. Die nächste Grundlagenschulung „Ehrenamtliche Wohnberatung“ ist für Anfang 2022 im Landratsamt Tirschenreuth geplant. Der Kreis der Engagierten soll erweitert werden, damit möglichst flächendeckend Beratungsangebote zur Verfügung stehen und dadurch die Ansprechpartner für diese Fragen möglichst wohnortnah erreicht werden können.

Gerne erhalten Sie weitere Informationen für diese wertvolle Aufgabe in der Kommunalen Wohnberatungsstelle bei Frau Isolde Guba **KOMPETENZNETZWERK „Mein Daheim“** unter Tel. 09631 / 88-427 oder E-Mail: isolde.guba@tirschenreuth.de.
www.digitale-wohnberatung.bayern, www.kreis-tir.de/soziales&ehrenamt/kommunale-wohnberatungsstelle/wohnraumanpassung